„Natur im Garten“

Partnerbetriebe in Österreich

Der „Natur im Garten“ Partnerbetriebs-Katalog

01.01.2022

Inhaltsverzeichnis

1. Sie wollen Partner werden? ... 3
2. Was steckt hinter ‚Natur im Garten' ... 3
   2.2. Konzept ... 3
   2.3. Die Auszeichnung ... 4
3. Ihr Nutzen als „Natur im Garten" Partnerbetriebe ... 5
   3.2. Ökologische Positionierung: neue Märkte und Zielgruppen ... 5
   3.3. „Natur im Garten" als Ihre Plattform ... 5
   3.4. Weiterbildungen & Bildungsförderung für Ihre MitarbeiterInnen & KundInnen ... 6
   3.5. „Natur im Garten" Netzwerk ... 6
4. Grundlegende Kriterien ... 7
5. Kriterienkatalog für alle Kategorien ... 8
   5.2. KATEGORIE 1: Ausführung ... 8
   5.3. KATEGORIE 2: Planung ... 9
   5.4. KATEGORIE 3: Pflege ... 10
   5.5. KATEGORIE 4: Produktion, Marktgärtnereien ... 11
   5.6. KATEGORIE 5: Floristik und Shop ... 12
   5.7. KATEGORIE 6: Gartencenter, Handel, Handelsketten ... 13
   5.2. KATEGORIE 7: online Handel, online Shops ... 14
6. Kosten Partnerbetriebe ... 15
7. Beratung, Bildung, Wissen ... 16
   7.2. Basisschulung für Partnerbetriebe von „Natur im Garten" ... 16
   7.3. Vertiefende Weiterbildungen für Partnerbetriebe - Spezialangebot ... 17
   7.4. „Natur im Garten" Standardprogramme ohne Personenbeschränkung ... 18
8. Liste empfehlenswerter Pflanzen für den Naturgarten ... 18
9. Logoverwendung ... 19

1. Sie wollen Partner werden?

Wenden Sie sich gerne an Barbara Friess, Betreuerin für Partnerbetriebe und Gütesiegel, für ein persönliches Gespräch bzw. lassen Sie uns das Anmeldeformular zukommen und wir nehmen gerne mit Ihnen Kontakt auf.

Barbara Friess, Betreuerin für Partnerbetriebe und Gütesiegel
barbara.friess@naturimgarten.at
+43 676 848 790 755

2. Was steckt hinter ‚Natur im Garten'

„Natur im Garten" setzt sich seit mehr als 20 Jahren für naturnahe Gärten und Grünräume ein – ohne chemisch-synthetische Pestizide, Kunstdünger und Torf. Auf Artenvielfalt und heimische, ökologisch wertvolle Pflanzen sowie umweltfreundliche Materialien wird dabei besonderer Wert gelegt. Die Bewegung „Natur im Garten" erreicht mittlerweile 50 Millionen Menschen in 17 Regionen in Österreich, Deutschland, in der Schweiz, Slowakei, der Tschechischen Republik, Liechtenstein und Italien. Neben Bewusstseinsbildung und Beratung bei Privatgärtnerinnen, Privatgärtnern sowie Gemeinden, fördert „Natur im Garten" den heimischen Tourismus über Schaugärten. Ein weiteres Kernstück ist das Betriebsnetzwerk an Gartenprofis. Bereits über 140 „Natur im Garten" Partnerbetriebe zählt das Firmennetzwerk von "Natur im Garten" in Österreich, das sich für eine ökologisch orientierte Gartenbranche einsetzt.

Diese „Natur im Garten" Partnerbetriebe aus den Bereichen Gärtnereien, Baumschulen, Gartencenter, Großhandel Gartenplanung, Gartenpflege, Gartengestaltung, Floristik, und Produktion sind nach Qualitätskriterien bezüglich ökologischer und nachhaltiger Gartenpflege und –gestaltung ausgezeichnet. Sie bekennen sich zu Gärtnern ohne Gift und Pestizide, und versuchen torffreie Substrate anzubieten oder in der Gestaltung zu verwenden. Die „Natur im Garten" Partnerbetriebe sind ökologische Anlaufstelle für die Errichtung und Pflege von naturnahen Gärten nach den „Natur im Garten" Kriterien für private Gartenliebhaberinnen und Gartenliebhaber wie für Gemeinden, Kindergärten, Schulen und Gartenbetriebe – vom Laien bis zum Profi.

Kundinnen und Kunden erhalten bei den Partnerbetrieben nachhaltige, ökologische Beratung und Produkte.

Die **Kernkriterien** der Bewegung „Natur im Garten" legen fest, dass Gärten und Grünräume **ohne Pestizide**, **ohne chemisch-synthetische Dünger** und **ohne Torf** gestaltet und gepflegt werden. Es wird großer Wert auf biologische Vielfalt und Gestaltung mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen gelegt.

2.2. Konzept

„Natur im Garten" steht Betrieben und Unternehmen auf dem Weg zur Ökologisierung zur Seite stehen und unterstützt sie bei der Erreichung der Ziele: keine Gifte, keine Pestizide, kein Torf. Die Kriterien für Partnerbetriebe werden auf Rückmeldungen der Kundinnen und Kunden sowie der Partnerbetriebe in regelmäßigen Abständen überarbeitet. Durch die Partizipation soll die Qualitätssicherung und Weiterentwicklung vom Angebot von „Natur im Garten" für seine Partner gewährleistet werden.

2.3. Die Auszeichnung

„Natur im Garten“ achtet auf unterschiedliche Bereiche eines Betriebs und zeichnet diese einzeln aus. Die Betriebe werden zur Akkreditierung in sechs Bereiche gegliedert. Jeder Bereich wird anhand der Kriterien überprüft.

1. KATEGORIE 1: Ausführung
2. KATEGORIE 2: Planung
3. KATEGORIE 3: Pflege
4. KATEGORIE 4: Produktion
5. KATEGORIE 5: Floristik und Shop
6. KATEGORIE 6: Gartencenter, Handel, Handelsketten
7. KATEGORIE 7: online Handel, online Shop

Mischbetriebe, welche mehrere der oben genannten Bereiche abdecken, werden in jedem Bereich ausgezeichnet, um ein „Natur im Garten“ Partnerbetrieb werden zu können. Die Kriterien für eine Auszeichnung als „Natur im Garten“ Partnerbetrieb gelten bei Unternehmen mit mehreren Standorten und Handelsketten für jeden Standort, eine Auszeichnung einzelner Filialen ist also nicht möglich.

Für Handelsketten und Unternehmen mit mehreren Standorten gilt, dass die Kriterien an allen Standorten eingehalten werden und eine enge Marketingkooperation mit „Natur im Garten“ deutlich erkennbar ist. Produkte, welche mit dem „Natur im Garten“ Gütesiegel gekennzeichnet sind, sind im Sortiment enthalten.

Nach der bestandenen Auszeichnung werden die Betriebe durch Mystery-Shopping stichprobenartig überprüft.

3. Ihr Nutzen als „Natur im Garten“ Partnerbetriebe

3.2. Ökologische Positionierung: neue Märkte und Zielgruppen

- Die Zugehörigkeit zu „Natur im Garten“ wertet Ihren Betrieb auf, indem durch das Nachhaltigkeitslabel (Logo von „Natur im Garten“ Partner“) den Kundinnen beim Einkauf eine Kaufentscheidung abgenommen wird.
- Bio-/Fair Trade-/Nachhaltige Produkte werden von KundInnen mit steigender Tendenz verlangt.
- Durch Ihre ökologische Positionierung mithilfe von „Natur im Garten“ können Sie zielgerecht das Vertrauen zu Ihren Kundinnen und Kunden ausbauen, dass Nachhaltigkeit Teil des Betriebskonzepts ist.
- Kundinnen und Konsumentinnen achten auf das „Natur im Garten“ Gütesiegel auf Produkten für eine ökologische Kaufentscheidung
- „Natur im Garten“ berät Sie gerne bei ökologischen Fragen, das kann gärtnerische Fragen beinhalten sowie gestalterische als auch Marketing.
- Die Botschaft von „Natur im Garten“ ist einfach zu verstehen: Keine Verwendung von Pestiziden, chemisch-synthetischen Düngern und Torf -> mit diesem Bekenntnis setzen Sie ein Zeichen - > und diese Botschaft geben Sie Ihren Kundinnen und Kunden mit auf den Weg.

3.3. „Natur im Garten“ als Ihre Plattform

- „Natur im Garten“ wächst laufend und ist aktuell in 17 Regionen vertreten, die von 50 Millionen Menschen bewohnt werden. Darunter befinden sich Österreich, Deutschland, Liechtenstein, Schweiz, Slowakei, Tschechische Republik und Italien. Die Bewegung „Natur im Garten“ neue PrivatkundInnen, Gemeinden, Unternehmenspartner und „Natur im Garten“ Gütesiegel Produkte für den Garten.
- Als Partnerbetrieb bewerben wir Sie in unserer Beratung in den Gemeinden, in den Regionen, bei anderen Betrieben, am Gartentelefon, bei Schaugärten – also in unserem Netzwerk
- Als Partnerbetrieb erhalten Sie Sichtbarkeit auf unserer Website unter www.naturimgarten.at/partnerbetriebe
- Als Partnerbetrieb sind Sie mit Infostand bei unseren Veranstaltungen eingeladen

„Natur im Garten“ transportiert seine ökologische Botschaft derzeit mit folgenden Mitteln:

- „Natur im Garten“ TV- Sendung im ORF und 3Sat (3-4 Mio ZuseherInnen)
- „Natur im Garten“ Magazin mit 125.000 Abonnenten
- Über Presseaussendungen, welche ökologische Inhalte und die Bewegung „Natur im Garten“ und ihre Kooperationspartner transportieren. Dadurch erhöht sich auch die Chance in Magazinen von internationalen „Natur im Garten“ Kooperationspartnern wie z.B. dem Verein Deutsches Wohnungseigentum (bis zu 500.000 Mitglieder), Magazin Servus, Universum und in Gartenzeitschriften (TASPO, Haus und Garten, Der Kleingärtner, Drinnen & Draußen) zu erscheinen.
- Bei zahlreichen Veranstaltungen, bei denen Ihre potenziellen KundInnen wie Familien, interessierte Gartenlaien, Gartenprofis, PädagogInnen, Fachleute des Gartenbereichs angesprochen werden
- In Beratungen in Gemeinden, Unternehmenspartner und Schaugärten

3.4. Weiterbildungen & Bildungsförderung für Ihre MitarbeiterInnen & KundInnen

- Zumindest einmal pro Jahr soll eine Basisschulung oder eine vertiefende Weiterbildung zu ökologischem Gärtnern besucht werden.
- „Natur im Garten“ unterstützt Sie und Ihre MitarbeiterInnen über Weiterbildungen zu ökologischer Gestaltung und Pflege sowie Produktion.
    - Wunschthemen oder Problemfelder können gezielt in Form von Vorträgen, Diskussionsrunden oder bei regionalen Netzwerktreffen behandelt werden.
    - Die Weiterbildungen sind auf die einzelnen Bereiche individuell zugeschnitten. Sie erhalten Beratung durch „Natur im Garten“ zu fachlichen Fragestellungen
- Nutzen Sie das Know-how von „Natur im Garten“ und seine Broschüren & Infoblätter, Publikationen, Werbemittel, um bei Ihren Kundinnen und Kunden zu punkten. Hier finden Sie eine Übersicht: Broschüren und Infoblätter - Willkommen auf Natur im Garten

3.5. „Natur im Garten“ Netzwerk

- Als Partnerbetrieb sind Sie Teil des internationalen ökologischen „Natur im Garten“ Netzwerks und erhalten Zugang zu neuesten Erkenntnissen in der Praxis, neuen ökologischen Produkten und ökologisches Know-how und Wissenstransfer
- Das internationale Netzwerk besteht aus Gemeinden, Privatpersonen, Schaugärten, Bildung, Wissenschaft und Unternehmen
- Förderung von Studien und Forschungsarbeiten zu Themen, welche offene Fragestellungen behandeln (Torfersatzstoffe, biologische Dünger, ökologisch verträgliche Produktionsmethoden)
- Einbindung von Partnerbetrieben in die praktische Forschung und Feld-Studien
- Vernetzung von Betrieben mit Gemeinden, PrivatgärtnerInnen, Schaugärten, Gütesiegel ProduzentInnen, Medien, bei regionalen Treffen, welche dem Austausch von Kontakten, Erfahrungen und Informationen dienen.

4. Grundlegende Kriterien

Die Kriterien sind die Grundlage der Auszeichnung als Partnerbetrieb und können jährlich auf Grundlage von neuen Erkenntnissen angepasst werden. Die Partnerbetriebe werden über Änderungen rechtzeitig informiert.

	Präambel
*	Der Partnerbetrieb nimmt eine ökologische Orientierung ein.
*	Der Partnerbetrieb ist an der Entwicklung der nachhaltigen Gartenbranche interessiert.
*	Pflanzen dürfen nicht mit dem „Natur im Garten“ Logo markiert werden, um Verwechslungen mit dem „Natur im Garten“ Gütesiegel zu vermeiden.

	Allgemeine „Natur im Garten“ Kriterien (für alle Kategorien gültig)
	ökologische Haltung
*	Bei fachlichen Fragen zur Pflege von Gärten wird KundInnen zuerst ein ökologisches Produkt empfohlen.
*	Bei KundInnen-Anfragen nach einem konventionellen Produkt wird auf eine ökologische Alternative hingewiesen.
	gemeinsame Kommunikation
*	Das „Natur im Garten“ Logo und eine Kurzbeschreibung über „Natur im Garten“ sind auf der Website sichtbar. Es gibt eine Verlinkung zur "Natur im Garten" Website www.naturimgarten.at und zur Liste „Empfehlenswerte Pflanzen für den Naturgarten“ https://www.naturimgarten.at/empfehlenswerte-pflanzen
*	Der Betrieb hängt die „Natur im Garten“ Partnerbetriebstafel gut sichtbar im Betrieb im Eingangsbereich auf.
*	Partnerbetriebe kommunizieren einmal pro Jahr nachweislich die Kooperation mit „Natur im Garten“ (Newsletter, Social Media, Flyer o.ä.).
*	Die MitarbeiterInnen des Unternehmens werden über die Kooperation mit „Natur im Garten“ informiert.
	Weiterbildung, Know-How & Vernetzung
*	Mindestens eine Person (ab jedem /jeder zehnten MitarbeiterIn eine weitere Person) aus jedem ausgezeichneten Bereich des Betriebes hat nachweislich an einer Partnerbetriebs-Basisschulung von „Natur im Garten“ teilgenommen. Gezählt werden hier die BereichsmitarbeiterInnen inkl. GeschäftsführerInnen.
*	Jährlich nimmt ein/eine MitarbeiterIn bei einer „Natur im Garten“ Weiterbildung teil.
*	Die MitarbeiterInnen, die bei den "Natur im Garten" Schulungen teilgenommen haben, haben nachweislich Wissen an KollegInnen weitergegeben.

5. Kriterienkatalog für alle Kategorien

5.2. KATEGORIE 1: Ausführung

KATEGORIE 1: Ausführung (Gartengestaltung, Gartenbau, Landschaftsgestaltung)	
Folgende Kriterien müssen erfüllt werden:	
*	Bei der Beratung/Verkauf von KundInnen werden ökologisch wertvolle und wertvolle heimische Gehölze, Stauden und Pflanzen empfohlen: https://www.naturimgarten.at/empfehlenswerte-pflanzen
*	Bei Fragen zur ökologischen Gartenpflege und Gestaltung sowie der Verwendung von ökologisch wertvollen Pflanzen (https://www.naturimgarten.at/empfehlenswerte-pflanzen), werden die Kundinnen und Kunden fachlich qualifiziert und kompetent beraten und empfehlen Naturgarten-Elemente, wie zB:
	NATURGARTEN-ELEMENTE
	Wildsträucher
	Wildblumenwiese/Naturwiese
	Kräuterrasen
	Zulassen von Wildwuchs
	Wildes Eck
	Sonderstandorte (feucht, trocken)
	Standortgerechte Bäume
	Heimische/ökologisch wertvolle Blumen und blühende Stauden
*	Bei fachlichen Fragen zu den Gärten wird vorrangig ein ökologisches Produkt mit dem „Natur im Garten“ Gütesiegel empfohlen.
*	Bei der Beratung werden umweltfreundliche Baustoffe (Erde, Holz, Stein) empfohlen.
*	Bei ausdrücklichem Verlangen von Tropenholz und Steinen aus fernen Ländern bei der Gartengestaltung, wird auf Tropenholz mit FSC Gütesiegel hingewiesen sowie heimische Steine empfohlen (Europa).
*	Es werden vorrangig torffreie Erden und Substrate empfohlen und solche, die den „Natur im Garten“ Kriterien entsprechen.
*	Ab dem 01.01.2025 sollen ausschließlich torffreie Substrate eingesetzt bzw. verkauft werden.
*	Die Ausführung von Gärten wird mit umweltfreundlichen Methoden angeboten, die den Kriterien von „Natur im Garten“ entsprechen (z.B. Mechanische Unkrautbekämpfung oder Abdeckung statt Herbizideinsatz, Oberboden- und Gehölzschutz).
*	Für die Pflege von Gärten wird eine ökologische Bewirtschaftung empfohlen:
	ÖKOLOGISCHE BEWIRTSCHAFTUNG
	Kompost/Wurmkiste/Bokashi
	Nützlingsunterkünfte
	Regenwassernutzung
	Umweltfreundliche Materialwahl
	Mulchen
	Gemüse- und Kräutergarten
	Obstgarten und Beerensträucher
	Mischkultur/Fruchtfolge/Gründüngung

5.3. KATEGORIE 2: Planung

KATEGORIE 2: Planung / Beratung (Planung (Garten-, Landschafts- und Grünraumplanung))	
Folgende Kriterien müssen erfüllt werden:	
*	Bei der Beratung/Verkauf von KundInnen werden ökologisch wertvolle und wertvolle heimische Gehölze, Stauden und Pflanzen empfohlen: https://www.naturimgarten.at/empfehlenswerte-pflanzen
*	Bei Fragen zur ökologischen Gartenpflege und Gestaltung sowie der Verwendung von ökologisch wertvollen Pflanzen (https://www.naturimgarten.at/empfehlenswerte-pflanzen), werden die Kundinnen und Kunden fachlich qualifiziert und kompetent beraten und empfehlen Naturgarten-Elemente, wie zB:
	NATURGARTEN-ELEMENTE
	Wildsträucher
	Wildblumenwiese/Naturwiese
	Kräuterrasen
	Zulassen von Wildwuchs
	Wildes Eck
	Sonderstandorte (feucht, trocken)
	Standortgerechte Bäume
	Heimische/ökologisch wertvolle Blumen und blühende Stauden
*	Bei fachlichen Fragen zu den Gärten wird vorrangig ein ökologisches Produkt mit dem „Natur im Garten“ Gütesiegel empfohlen.
*	Bei der Beratung werden umweltfreundliche Baustoffe (Erde, Holz, Stein) empfohlen.
*	Bei ausdrücklichem Verlangen von Tropenholz und Steinen aus fernen Ländern bei der Gartengestaltung, wird auf Tropenholz mit FSC Gütesiegel hingewiesen sowie heimische Steine empfohlen (Europa).
*	Es werden vorrangig torffreie Erden und Substrate empfohlen und solche, die den „Natur im Garten“ Kriterien entsprechen.
*	Ab dem **01.01.2025** sollen ausschließlich torffreie Substrate eingesetzt bzw. verkauft werden.
*	Die Ausführung von Gärten wird mit umweltfreundlichen Methoden angeboten, die den Kriterien von „Natur im Garten“ entsprechen (z.B. Mechanische Unkrautbekämpfung oder Abdeckung statt Herbizideinsatz, Oberboden- und Gehölzschutz).
*	Für die Pflege von Gärten wird eine ökologische Bewirtschaftung empfohlen:
	ÖKOLOGISCHE BEWIRTSCHAFTUNG
	Kompost/Wurmkiste/Bokashi
	Nützlingsunterkünfte
	Regenwassernutzung
	Umweltfreundliche Materialwahl
	Mulchen
	Gemüse- und Kräutergarten
	Obstgarten und Beerensträucher
	Mischkultur/Fruchtfolge/Gründüngung

5.4. KATEGORIE 3: Pflege

KATEGORIE 3: Pflege (Gartenpflege, Grünraumbetreuung, Facility Management, Baumpflege)	
Folgende Kriterien müssen erfüllt werden:	
*	Bei der Pflege werden vorrangig Mittel verwendet, die den Gütesiegel Kriterien von „Natur im Garten“ entsprechen.
*	Es werden vorrangig torffreie Erden und Substrate empfohlen und solche, die den „Natur im Garten“ Kriterien entsprechen.
*	Ab dem 01.01.2025 sollen ausschließlich torffreie Substrate eingesetzt bzw. verkauft werden.
*	Die Pflanzen werden vorrangig ökologisch gepflegt (zB.: in Hinblick auf Baum- und Strauchschnitt, mulchen, etc.).
*	Bei der Beratung/Verkauf/Pflegeanfragen werden ökologisch wertvolle und wertvolle heimische Gehölze, Stauden und Pflanzen empfohlen: https://www.naturimgarten.at/empfehlenswerte-pflanzen
*	KundInnen werden bei der Gartenpflege vorrangig biologische Mittel und solche mit dem "Natur im Garten" Gütesiegel empfohlen.

5.5. KATEGORIE 4: Produktion, Marktgärtnereien

Ökologisches Gärtnern basiert auf einem gesunden Lebensraum, der sich durch die Beachtung natürlicher Zusammenhänge/Wechselwirkungen und das Vorhandensein von funktionierenden Strukturen und fachgerechter Pflege selbst regulieren kann. Die gärtnerische Produktion findet jedoch häufig in einem künstlichen, stark gesteuerten Umfeld statt, sodass eine ökologische Pflege empfindlicher Kulturen in diesem Umfeld kaum rentabel zu verwirklichen ist. Daher hat „Natur im Garten“ folgende Kriterien formuliert:

KATEGORIE 4: Produktion (Gemüsebau, Staudengärtnereien, Baumschulen und Gärtnereien)	
Folgende Kriterien müssen erfüllt werden:	
*	Der Betrieb besitzt ein gültiges Zertifikat gemäß der EU-Bio-Verordnung oder befindet sich gerade in der Umstellungsphase zum Biobetrieb oder der Betrieb arbeitet nachweislich ökologisch im Sinne der „Natur im Garten“ Kriterien.
*	Alle nicht nach der EU-Bio-Verordnung zertifizierten Betriebe übermitteln jährlich einen Pflegebericht oder lassen Einsicht nehmen in bestehende, vergleichbare Aufzeichnungen (zB Pflanzenschutzaufzeichnungen), aus dem der Torfanteil der verwendeten Substrate, Pflegemaßnahmen zur Stärkung und Düngung sowie Pflanzenschutzmaßnahmen hervorgehen.
*	An KundInnen soll ab dem 01.01.2025 ausschließlich torffreie Erde verkauft werden.
*	Ab 01.01.2025 werden torffrei gezogene Pflanzen angeboten und entsprechend deklariert.
*	Bis 01.01.2026 werden 50% der Produktion torffrei.
*	Ab 01.01.2028 werden ausschließlich torffrei gezogene Pflanzen angeboten bzw. verkauft, wenn am europäischen Markt die entsprechenden Torfersatzstoffe zur Verfügung stehen.

5.6. KATEGORIE 5: Floristik und Shop

KATEGORIE 5: Floristik und Shop	
Folgende Kriterien müssen erfüllt werden:	
	Beratung:
	Bei der Beratung/Verkauf von KundInnen werden ökologisch wertvolle und wertvolle heimische Gehölze, Stauden und Pflanzen empfohlen: https://www.naturimgarten.at/empfehlenswerte-pflanzen
	KundInnen werden bei der Pflanzenpflege in der Beratung/Verkauf vorrangig biologische Mittel und solche mit dem "Natur im Garten" Gütesiegel empfohlen.
	Es werden vorrangig torffreie Erden und Substrate empfohlen und solche, die den „Natur im Garten“ Kriterien entsprechen.
	Shopsortiment
*	An KundInnen soll ab dem 01.01.2025 ausschließlich torffreie Erde verkauft werden.
*	Ab 01.01.2025 werden torffrei gezogene Pflanzen angeboten und entsprechend deklariert.
*	Ab 01.01.2028 werden ausschließlich torffrei gezogene Pflanzen angeboten bzw. verkauft, wenn am europäischen Markt die entsprechenden Torfersatzstoffe zur Verfügung stehen.
*	Das Sortiment enthält auch biologisch und regional produzierte Pflanzen.
*	Das Pflanzen-Sortiment wird im Betrieb ökologisch gepflegt.
*	Im Sortiment sind ökologisch wertvolle und wertvolle heimische Pflanzen vorhanden (https://www.naturimgarten.at/empfehlenswerte-pflanzen).
	Floristik
*	Heimische, regionale, saisonale und biologische Produkte werden bei den Sträußen, Gestecken, Gartenaccessoires, Kränzen, Erden, Samen etc. angeboten bzw. eingesetzt.
*	Beim Einkauf und der Verwendung von Hilfsmitteln (Bast, Bindegarne, Verpackungsmaterialien, Gestecke, Kränze, Gefäße, Stützen, Rankhilfen, Bänder) wird auf Umweltfreundlichkeit und Nachhaltigkeit geachtet. So wird z.B. Naturbast anstatt von konventionellem Bast verwendet.
*	Beim Ein- und Verkauf wird auf die Vermeidung von Verpackung geachtet. Die Müllvermeidung hat Priorität, ganz besonders die von Plastik.
*	Das angefallene Schnittgut wird wiederverwertet (Biomüll oder Kompostierung).
*	Die Wiederverwendbarkeit bzw. Up-Cycling von „etwas anderen Gefäßen“, z. B. Dosen, Schuhen etc. Koffern, Siebe, Töpfe usw. wird beachtet.
*	Gekühlte, lange Transportwege werden vermieden. Optimal ist es "vom Feld direkt in die Vase".
*	Bei importierten Blumen wird auf Fair Trade Anbau und nachhaltige Anbaumethoden Wert gelegt.

5.7. KATEGORIE 6: Gartencenter, Handel, Handelsketten

KATEGORIE 6: Gartencenter, Handel, Handelsketten	
Folgende Kriterien müssen erfüllt werden:	
	Beratung:
☐	Bei der Beratung von KundInnen zur Pflanzauswahl werden ökologisch wertvolle und wertvolle heimische Gehölze, Stauden und Pflanzen empfohlen: https://www.naturimgarten.at/empfehlenswerte-pflanzen
☐	KundInnen werden bei der Pflanzenpflege in der Beratung/Verkauf vorrangig biologische Mittel und solche mit dem "Natur im Garten" Gütesiegel empfohlen.
☐	Es werden vorrangig torffreie Erden und Substrate empfohlen und solche, die den „Natur im Garten“ Kriterien entsprechen.
	Shopsortiment:
☐	An KundInnen soll ab dem **01.01.2025** ausschließlich torffreie Erde verkauft werden.
☐	Ab **01.01.2025** werden torffrei gezogene Pflanzen angeboten und entsprechend deklariert.
☐	Ab **01.01.2028** werden ausschließlich torffrei gezogene Pflanzen angeboten bzw. verkauft, wenn am europäischen Markt die entsprechenden Torfersatzstoffe zur Verfügung stehen.
☐	Das Sortiment enthält auch biologisch und regional produzierte Pflanzen.
☐	Das Pflanzen-Sortiment wird im Betrieb ökologisch gepflegt.
	Es werden "Natur im Garten" Gütesiegel-Produkte angeboten.
	Im Sortiment sind ökologisch wertvolle und wertvolle heimische Gehölze, Stauden und Pflanzen vorhanden: https://www.naturimgarten.at/empfehlenswerte-pflanzen
	Die ökologisch wertvollen Pflanzen sind klar als solche gekennzeichnet.

5.2. KATEGORIE 7: online Handel, online Shops

KATEGORIE 7: ONLINE Handel, Online Shops	
Folgende Kriterien müssen erfüllt werden:	
	Beratung:
☐	Bei der Beratung von KundInnen zur Pflanzauswahl werden ökologisch wertvolle und wertvolle heimische Gehölze, Stauden und Pflanzen empfohlen: https://www.naturimgarten.at/empfehlenswerte-pflanzen
☐	KundInnen werden bei der Pflanzenpflege in der Beratung/Verkauf vorrangig biologische Mittel und solche mit dem "Natur im Garten" Gütesiegel empfohlen.
☐	Es werden vorrangig torffreie Erden und Substrate empfohlen und solche, die den „Natur im Garten“ Kriterien entsprechen.
	Shopsortiment:
☐	An KundInnen soll ab dem 01.01.2025 ausschließlich torffreie Erde verkauft werden.
☐	Ab 01.01.2025 werden torffrei gezogene Pflanzen angeboten und entsprechend deklariert.
☐	Ab 01.01.2028 werden ausschließlich torffrei gezogene Pflanzen angeboten bzw. verkauft, wenn am europäischen Markt die entsprechenden Torfersatzstoffe zur Verfügung stehen.
☐	Das Sortiment enthält auch biologisch und regional produzierte Pflanzen.
	Das Pflanzen-Sortiment wird im Betrieb ökologisch gepflegt.
	Es werden "Natur im Garten" Gütesiegel-Produkte angeboten.
	Im Sortiment sind ökologisch wertvolle und wertvolle heimische Gehölze, Stauden und Pflanzen vorhanden: https://www.naturimgarten.at/empfehlenswerte-pflanzen
	Die ökologisch wertvollen Pflanzen sind klar als solche gekennzeichnet.

6. Kosten Partnerbetriebe

Für Partnerbetriebe die sich zur Auszeichnung anmelden, fallen jährlich folgende Kosten an:

- **Bis 1 MitarbeiterIn (Vollzeitäquivalenz) € 300,00 netto / Jahr**
- **Bis 3 MitarbeiterInnen (Vollzeitäquivalenz) € 350,00 netto / Jahr**
- **Marktgärtnereien: Bis 10 MitarbeiterInnen (Vollzeitäquivalenz) € 350,00 netto / Jahr**

Bei mehr als 4 MitarbeiterInnen, wird zur Berechnung des Partnerbetriebsbeitrages der Tätigkeitsbereich bzw. die Branche in dem der Betrieb tätig ist als auch die Anzahl der MitarbeiterInnen herangezogen:

Mitarbeiteranzahl (Vollzeitäquivalenz	M3: 4-10 MitarbeiterInnen	€ 500,-/Jahr
	M4: für jede weitere 10 MitarbeiterInnen	je € 100,- /Jahr

Kategorie	KATEGORIE 1: Ausführung KATEGORIE 2: Planung / Beratung KATEGORIE 3: Pflege	€ 300,-/Jahr
	KATEGORIE 4: Produktion	€ 50,- /Jahr
	KATEGORIE 5: Floristik und Shop	€ 300,-/Jahr
	KATEGORIE 6: Gartencenter, Handel, Handelsketten	€ 300,-/Jahr
	KATEGORIE 7: ONLINE Handel	€ 300,-/Jahr

Beispiel Berechnungen bei einem Betrieb von 4 MitarbeiterInnen Vollzeitäquivalenz:

- Reiner Produktionsbetrieb
  - M3 + K4 € 550,- /Jahr
- Reine Gestaltung / Handel/ Shop
  - M3 + K1 oder K6 oder K5 € 800,- /Jahr
- Misch-Betrieb mit Gestaltung bzw. Ausführung und Shop
  - M3 + K1 und K5 € 1.100,- /Jahr
- Misch-Betrieb mit allen Bereichen
  - M3+ (K1+K2+K3)+K4+K5+K6+K7 € 1.750,- /Jahr
- Misch-Betrieb mit Gestaltung und Handel mit 34 MitarbeiterInnen VZÄ:
  - M3 + M4 x 2 + K1+ K6 € 1.300,- /Jahr

Alle angeführten Preise verstehen sich exkl. MwSt.

7. Beratung, Bildung, Wissen

Partnerbetriebs-Weiterbildungsprogramme:
(1 Person / 10 MitarbeiterInnen pro Unternehmenspartner / pro Jahr

7.2. Basisschulung für Partnerbetriebe von „Natur im Garten“

Inhalte:

- „Natur im Garten“
- Boden und Organische Düngung
- Gartenelemente und deren Funktionen
- Heimische und ökologisch wertvolle Pflanzen und ihre besondere Rolle im Naturgarten
- Vorbeugender Pflanzenschutz/Ökologische Pflege
- Nachhaltige Verpackungen

Ziele:

- die Basisinformationen zur Aktion „Natur im Garten“ kennen und weitergeben können (Struktur der Aktion, wesentliche Partner, Leitbild)
- die drei Kernkriterien verstehen und argumentieren können
- Ökologische Basics kennen und verstehen
- Offenheit für eine ökologische Grundhaltung haben und diese weiterentwickeln
- Die Grundzüge ökologischer Gestaltung und Pflege von Naturgärten verstehen und erläutern können

Dauer:

- 1 Tag, 9-17 Uhr, wochentags oder online, aufgeteilt auf 2 Tage von 9-13 Uhr
- außerhalb der Saison (November bis März)
- Veranstaltungsort: DIE GARTEN TULLN, je nach Bedarf oder online

Kosten/Person: Kostenlos
Alle Informationen und Weiterbildungen finden Sie hier

7.3. Vertiefende Weiterbildungen für Partnerbetriebe - Spezialangebot

Mögliche Themen:

- Ökologische Pflege und Pflanzenschutz
- Ökologische Pflege von Grünräumen
- Pflanzen- und Materialauswahl im Naturgarten
- Schritte zur biologischen und torfreduzierten Produktion
- Kundengespräche erfolgreich führen – Kommunikation in der Beratung
- Staudenpflanzungen
- Pflanzen für die Biodiversität

Dauer:

- 3,5 h
- wochentags
- ganzjährig möglich

Veranstaltungsort:

- In einem Partnerbetrieb (große Betriebe)
- Gesammelt in der Region (für kleinere Betriebe)
- Garten Tulln
- online

Personenanzahl: Ab 12 Personen bis max. 25 Personen
Kosten/Person: Kostenlos

„Natur im Garten“ Weiterbildungen und Schulungen für Partnerbetriebe finden Sie immer aktuell online hier https://www.naturimgarten.at/unser-angebot/f%C3%BCr-betriebe/bildungsangebot-f%C3%BCr-partnerbetriebe.html

7.4. „Natur im Garten“ Standardprogramme ohne Personenbeschränkung

7.4.1. Internationaler Fachtag für Ökologische Pflege

Kosten/Person:

- Minus 20% vom Normalpreis

7.4.2. „Natur im Garten“ Lehrgang ‚Naturgarten - Profi im Garten- und Landschaftsbau‘

Kosten/Person:

- Minus 20% auf alle Module (ausgenommen BAV Mitglieder, diese erhalten ebenfalls einen Rabatt von minus 20%)

7.4.3. „Natur im Garten“ Seminare in Tulln und in den Regionen

Kosten/Person:

- Minus 20% auf alle Seminare

8. Liste empfehlenswerter Pflanzen für den Naturgarten

Heimische Pflanzenarten, Gartenstämme heimischer Arten beziehungsweise deren Gartensorten sowie exotische Arten und deren Sorten sind für den Naturgarten empfehlenswert, wenn diese für die heimische Faune und Flora einen Naturschutz- und Verwendungsökologischen Nutzen haben.

Die Umfangreiche Liste zu den „Empfehlenswerten Pflanzen für den Naturgarten“ erhalten Sie nach Anfrage bei office@naturimgarten.at oder online hier unter Liste „Empfehlenswerte Pflanzen für den Naturgarten". Der gesamte Pfad auf der Natur im Garten Website lautet: Unser Angebot – Partnerbetriebe- Dokument namens: Liste „Empfehlenswerte Pflanzen für den Naturgarten"

Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und wird regelmäßig aktualisiert.

9. Logoverwendung

Druckdateien werden in den Formaten EPS, TIF und JPG zur Verfügung gestellt. Das "Natur im Garten" Logo darf nicht kleiner als 2 cm in der Breite auf Werbematerialien verwendet werden.

Das „Natur im Garten“ Logo darf verwendet werden für:

- Werbemaßnahmen für den Betrieb und Tätigkeiten (Newsletter, Artikel, Fachzeitschrift, Informationsbroschüre, Flyer) , welche dem „Natur im Garten“ Kriterien entsprechen.
    - *Verzicht auf Pestizide**
    - *Verzicht auf chemisch-synthetische Dünger*
    - *Verzicht auf Torf*

    *(*Erlaubt sind Pflanzenschutzmittel, welche für die biologische Landwirtschaft in letztgültiger Fassung zugelassen sind.)*
- Transparente und Plakate mit dem Hinweis – Partnerbetrieb von „Natur im Garten“. Der Schriftzug – Partnerbetrieb von „Natur im Garten“ – muss in der Höhe der Schrift 1/3 der Größe des „Natur im Garten“ Logos entsprechen
- Autobeschriftung mit dem Hinweis – Partnerbetrieb von „Natur im Garten“. Der Schriftzug – Partnerbetrieb von „Natur im Garten“ – muss in der Höhe der Schrift 1/3 der Größe des „Natur im Garten“ Logos entsprechen. Bei der Verwendung des „Natur im Garten“ Logos auf Autos, muss das Logo der Firma ebenfalls am Auto kommuniziert werden.

Das „Natur im Garten“ Logo darf nicht verwendet werden für:

- Werbemaßnahmen für Produkte und Tätigkeiten welche nicht den „Natur im Garten“ Kriterien entsprechen.
- Briefpapier
- Kuverts

Bei Unsicherheiten steht das Team von „Natur im Garten“, für Rückfragen unter office@naturimgarten.at, gerne zur Verfügung.